

10. NOVEMBER

Herzog von Ratibor-Rennen
und Wintermarkt
auf der Galopprennbahn

3. + 10. NOVEMBER

A-Gang:
Kunst aus Krefeld – Künstler
öffnen ihre Ateliers (S. 2 Linn)

23. NOVEMBER

Weihnachtsmarkt
rund um die Schutzengel
Kirche in Oppum (S. 2 Oppum)

12.11. – ST. MARTIN REITET DURCHS DORF



Ihr Makler im
Herzen von Bockum

Schreurs Immobilien

Uerdinger Str. 600

Tel. 02151 931818

info@schreurs-immobilien.de

SCHREURS
IMMOBILIEN

WIR VERKAUFEN UND VERMIETEN WOHNKULTUR

// HINTER DEN KULISSEN

KÜNSTLER DES A-GANGS ÖFFNEN IHRE ATELIERE IN KREFELD IM NOVEMBER

Die Künstler des A-Gangs öffnen an den beiden Sonntagen 3. und 10. November ihre Ateliers.

Diesmal beteiligen sich 20 Künstler in zwölf Ateliers, die jeweils von 11 bis 18 Uhr einen Einblick in ihr Schaffen und Leben geben. Der A-Gang ist für das Publikum eine ganz besondere und fröhliche Melange, bestehend aus der Begegnung

mit der Vielfalt der Kunstwerke und dem persönlichen unmittelbaren Kontakt mit den Künstlern und deren Gästen. Die Veranstaltung wird vom Kulturbüro der Stadt Krefeld unterstützt. Weitere Informationen zu den beteiligten Künstlern, es sind auch Oppumer und Linner dabei, sowie Wegbeschreibungen stehen im Internet unter www.atelier-ausstellung.de.

// KLEINE KUNSTEXPERTEN

BESONDERE KUNST-AUGENBLICKE FÜR LINNER GRUNDSCHULKINDER

Vergangenem Freitag durften mehrere Klassen der Johansenschule in die Down Town Gallery.

Dabei erlebten sie faszinierende Augenblicke mit den beiden TUBUKU Künstlern Alex und Jarek sowie Claire Neidhardt vom Stadtmarketing Krefeld. Die besondere Atmosphäre der Location, die Konfrontation mit so eindrucksvollen Kunst-

werken und das hautnahe Erleben der beiden Künstler war für die Kinder überwältigend. Gespannt lauschten die Kinder der Führung und stellten begeistert Fragen. Herzlichen Dank an das Krefelder Stadtmarketing und die TUBUKU Künstler für die unkomplizierte Ermöglichung dieser Veranstaltung mit so vielen besonderen und unvergesslichen Momenten.

// AUS DER KOMMUNALPOLITIK

CDU INFORMIERT ÜBER TRAILERPORT

Die CDU Linn organisiert für Montag, 4. November 2019, um 18 Uhr eine weitere Runde der Informationsgespräche zum Thema Trailerport.

Wer sich für die Entwicklung unseres Rheinhafens interessiert, wird mit dem Vorstand des Kommunalbetriebs, Helmut

Döpcke, auf einen kompetenten Diskussionspartner treffen. Auch Nicht-Linner sind herzlich willkommen! Die Anmeldung erfolgt wie immer über die CDU-Kreisgeschäftsstelle, per Mail an post@cdu-krefeld.de oder telefonisch unter 02151/81980.

// BÜRGER-INFO

BÜRGERBÜRO LINN MONTAG GESCHLOSSEN

Das Bürgerbüro in Linn, Andreasmarkt 8, ist am Montag, 28. Oktober, wegen einer

internen Veranstaltung des Deutschen Textilmuseums geschlossen.

// HISTORISCHES LINN

FÜHRUNG DURCH MITTELALTERLICHES LINN



Der Verein „Freunde der Museen Burg Linn“ bietet am Sonntag, 27. Oktober, die Stadtführung zum Thema „Menschen und Häuser“ durch Linn an.

Die Führung findet an jedem letzten Sonntag im Monat ab 15 Uhr statt. Die Teilnehmer erfahren historische sowie



architektonische Hintergründe, Überlieferungen, Sagen und Geschichten des mittelalterlichen Städtchens. Vorrangige Zielgruppe sind Erwachsene. Treffpunkt ist die Kasse im Museumscafé an der Rheinbabenstraße. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Führung dauert circa eineinhalb Stunden und kostet für Erwachsene fünf Euro, Schüler und Studenten zahlen 2,50 Euro.

CHORKONZERT
Gospelmesse
Sing to God

Sonntag, 24. November 2019, 17.00 Uhr
Kirche St. Paul
Irmgardisweg 8, 47829 Krefeld

Ausführende:
Projektchor St. Nikolaus
Band „The Voyagers“ und
Streichquartett „Ad Libitum“

Gesamtleitung: Daniel Schaaf

Eintritt: 8,- Euro
Kartenvorverkauf in den Gemeindebüros der Pfarre St. Nikolaus und bei den Chormitgliedern

Text: Eugen Eckert Musik: Kai Lünemann

// DIE TRADITION BLEIBT – TEAMWORK LEBT

RUNDER GEBURTSTAG FÜRS KONTÖRKE



Was für eine tolle Sause: Das „Em Kontörke“ hat zünftig seinen 150. Geburtstag gefeiert.

Es gab Kinderschminken, Köstliches auf die Rippen und Musik von Willi Mörschbach sowie einen stimmungsvollen Abschluss mit den Oedingschen Jonges. Wow! Dazwischen immer wieder Glückwünsche für Michaela, Hermann und Christel Balk. „Sie hat so viel geleistet und

in Kauf genommen, um uns diese Chance zu geben. Danke“, sagte Michaela Balk, die aber auch nicht vergaß, den Kindern und den Mitarbeiter zu danken. „Ohne sie und ihren Einsatz wäre das ganze so auch nicht machbar. Wir sind halt ein Familienbetrieb mit Teamgeist.“ Dass hier und da auch ein paar Tränchen vergossen wurden, lag an den vielen persönlichen Gratulationen und Geschenken.



„Em Kontörke“
Traditionsgaststätte seit 150 Jahren
Das Haus für gutbürgerliche Küche u. Familienfeiern

Danke an alle
für ein tolles Fest!

Margaretenstraße 40 • 47809 Krefeld • Tel. 02151-540064
Öffnungszeiten: Mi.-Sa. ab 17 Uhr • So. ab 11 Uhr oder Vereinbarung

// WER SUCHET, DER FINDET

FUNDSACHEN IM INTERNET VERSTEIGERT

Erneut werden Fundsachen der Stadt Krefeld im Internet versteigert. Die Fundgegenstände können auf den Internetseiten www.sonderauktionen.net und www.fundus.eu

betrachtet werden. Verlierer haben noch bis zum 6. November Gelegenheit, ihre Ansprüche beim Fundamt, Am Hauptbahnhof 5, Telefon 02151 862332, geltend zu machen.

// WO GESUNGEN WIRD, DA LASS DICH NIEDER

STADT EHRT SÄNGER JUBILARE

Großer Tag für Paul Schulze-Düllo und Bernd Jansen.

Im ehrwürdigen Festsaal des Rathauses ließ es sich Oberbürgermeister Frank Meyer am 01.10.2019 nicht nehmen auch zwei verdiente Mitglieder des MGV zu ehren. Mit Schulze-Düllo (r.), er wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft und Jansen (l.), der es sogar auf 40 Jahre bringt, traf es zwei Mitglieder, die außer Ihrer Sangeskunst absolute Ak-



tivposten innerhalb des Vereins sind. linn life schließt sich gerne den Glückwünschen an.

// HOCH ZU ROSS

ST. MARTIN ZIEHT DURCHS DORF – 12.11.

Am Dienstag 12.11. werden nicht nur die Laternen leuchten sondern auch die Kinderaugen.

Nach Absprache mit der Schulleitung der Johansenschule stellen sich die Kinder ab 17.30 Uhr auf dem Schulhof auf. 17.45 Uhr setzt sich dann der Licherzug über den Ausgang Steiffesweg nach rechts auf den Kohlplatzweg um dann links in die Rathenastraße einzubiegen. Nach links geht es dann ins Quartelkämpchen. Dann rechts auf die Tilsitter Straße vorbei am Seniorenheim um zwischen den Neubauten links die Königsberger Straße zu überqueren in Richtung Memeler Platz. Über Bromberger Straße zum Graudenzer Platz, der je nach Länge des Zuges über Posener Straße und Thorner Zeil gleich zwei Mal passiert wird. Erneut über

die Bromberger Straße geht es dann rechts in den Türkenbruch um dann rechts auf die Königsberger Straße einzubiegen. Auf Friedhofshöhe dann links in die Hammer Straße und sofort links auf die Elbinger Straße. Am Ende dann rechts auf die Tilsitter Straße. Nach Überquerung der Hafenstraße am Danziger Platz rechts auf die Rheinbabenstraße, links in die Margaretenstraße und über den Andreasmarkt dann direkt in die Vorburg. Nach der Martinsgeschichte am prasselnden Feuer erfolgt die Mantelteilung. Mit Begleitmusik erfolgt anschließend der Rückzug über Albert-Steeger Straße - Rheinbabenstraße - Schleswiger Straße - Saarstraße - Ostpreußenstraße - Kohlplatzweg - Steiffesweg wieder auf den Schulhof zur Auflösung.

Abschied nehmen fällt schwer.
Wir begleiten Sie einfühlsam.

Tag & Nacht in allen Ortsteilen: 02151 - 57 05 91

Eigener Abschieds- und Trauersaal | Beratung und Durchführung aller Bestattungsarten | Bestattungsvorsorge

Rheinbabenstraße 105 • 47809 Krefeld-Linn
Tel.: 02151 - 57 05 91
info@bestattungen-maes.de
www.bestattungen-maes.de

MAES
BESTATTUNGEN

// 3 X HELAU

DA BAHNT SICH WAS AN...



In Krefelds ältestem Stadtteil Gellep-Stratum bahnt sich etwas an: Und zwar die kommende närrische Session mit dem künftigen Karnevalsprinzen Ralf II. (Goelitzer).

Prinz Ralf II. seit immerhin 45 Jahren für einen führenden Bahn- und Zughersteller in Deutschland tätig, wird mit seinen vier Ministern das närrische Regiment führen. Wer den Werdegang von Ralf II. genauer betrachtet, sieht, dass die Prinzenschaft eine zwingend notwendige Konsequenz darstellt: 45 Jahre im Berufsleben, vor 42 Jahren seine Frau beim Stratumer Karneval kennen gelernt, 40 Jahre verheiratet, seither keinen Karnevalszug in Gellep-Stratum versäumt, selbst zweimal Minister in Kabinetten und jetzt aktiv im Männergesangsverein Gellep-Stratum 1950, der 2020 sein 70-jähriges Jubiläum feiert. Wer die Stationsjahre addiert,

kommt auf 199. Da fehlt also das eine Jahr als Prinz. Dabei begleitet ihn eine starke Garde aus mehr als 60 aktiven und passiven Sängern und Sangesfreunden des Männergesangsvereins, darunter auch die große „Jugendabteilung“. Zum Start lädt die Karnevalsgesellschaft „Blau-Weiß“ Gellep-Stratum zum Karnevalserwachen mit Prinzenproklamation am Samstag, 16. November, traditionell in den Pfarrsaal St. Andreas in Gellep-Stratum ein. Dann wird auch die Ministerriege präsentiert, darunter viele ehemalige Prinzen und Minister in Gellep-Stratum: Bernd Jansen (Ordens- und Kussangelegenheiten), Wolfgang Lüttges (Organisation), Rolf Birmes (Presse- und Öffentlichkeit) und Paul Schulze Düllo (Finanzen und „neu“ als Minister im Karneval). Das Motto der Session wird ebenfalls am 16. November vorgestellt.

// EIN FEST UNTER FREUNDEN

ERFOLGREICHES WEINFEST IN GELLEP-STRATUM

Unter dem Motto „welch Geschenk ist ein Lied“ fand das traditionelle Weinfest des Männergesangsvereins (MGV) Gellep-Stratum.

Unter der Leitung von Daniel Schaaf wurde ein kurzweiliges Programm mit modernen Liedern dargeboten. Das Liedgut bewegte sich zwischen Udo Lindenberg („hinterm Horizont geht's weiter“), Revolverheld (ich lass' für dich das Licht an“) und den Hühnern („alles dreht sich im Kreis“). Ihr Debüt als stellvertretende Leiterin des Chorverbandes Linker Niederrhein gab Claudia Gehl mit der Ehrung der Sänger Manfred Grabowski (50 Jahre aktiv) und Alex Lurz (10 Jahre

aktiv). Vereinsintern wurden die Förderer und passiven Mitglieder Fritz Beeser und Peter Femers für 50-jährige Treue zum Verein gewürdigt. In bewährter rhetorisch gelungener Weise nahm Hans Riskes (Gellep-Stratumer Urgestein) Wesen und Eigenarten des MGVS und seiner Sänger auf Korn. Und natürlich wurde eine neue Weinkönigin gekürt: Die Wahl fiel auf Ulrike Hoffmann. Jetzt gilt es, sich auf die nahen Zukunftsaufgaben vorzubereiten, denn 2020 wird der MGVS Gellep-Stratum 70 Jahre jung und stellt in Gellep-Stratum traditionell auch den Karnevalsprinzen mit Kabinett der Session 2019/2020.



// WAS DER NACHTWÄCHTER SO ALLES TREIBT

PETER LUSTIG LÄSST GRÜSSEN: BAUWAGEN FÜR DEN KINDERGARTEN



Das Linner Nachtwächterteam hat dem Kindergarten Mariä Himmelfahrt in Linn 12.695 Euro übergeben.

Das war das erfreuliche Ergebnis der Sonderführungen in der vergangenen Saison. Die Kinder und Erzieher waren hell auf begeistert, denn von dem Geld wird ein Bauwagen angeschafft, der dann als Werkstatt wie bei Peter Lustigs „Löwenzahn“ genutzt wird. Es hat sich auch schon eine Gruppe Väter gefunden, die an den nächsten Wochenenden den Wagen entsprechend umbauen wollen.

Die Kinder freuten sich aber auch über den Besuch der Nachtwächter. Zunächst ein

wenig erschrocken, als das Horn ertönte, dann aber sehr interessiert, als der Nachtwächter Heinz-Peter Beurskens ihnen seine Ausrüstung erklärte und jeder versuchen konnte, mit dem Horn zu blasen. Auch die Kinder hatten sich gut vorbereitet und ein eigenes Nachtwächterlied gedichtet, das sie dann mit Inbrunst vortrugen. Nun hofft das Nachtwächterteam, dass sich der große Erfolg der letzten Saison wiederholen lässt. Die neue Saison hat übrigens begonnen. Die Führungen bis Dezember sind schon fast alle ausgebucht, nur für den 11. Dezember gibt es noch genügend Plätze. Wegen der großen Nachfrage wurden jetzt schon die Termine für die Führungen Anfang nächsten Jahres festgelegt. Es empfiehlt sich, die Karten frühzeitig zu besorgen.

Alle Angebote und Termine finden Sie unter: www.nachtwaechter-linn.de

Ihre Caritas: Wir geben Hilfe zur Selbsthilfe.

Die Pflegestationen der Caritas.

Unsere Mitarbeiter bieten mehr als tägliche Pflege. Wir führen Kurse für pflegende Angehörige und Gesprächskreise zur Selbsthilfe durch, geben seelsorgerische Betreuung und beraten beim Antrag auf Leistungen der Kranken- und Pflegekassen. Rufen Sie uns an: 0 21 51 / 60 60 70 (Mo-Fr, 8-17 Uhr)

Hansa-Haus
Am Hauptbahnhof 2 · 47798 Krefeld
www.caritas-krefeld.de

Caritasverband
für die Region Krefeld e.V.
Nah beim Menschen
in Krefeld und Meerbusch

// CO₂-OFFENSIVE

MACHT MIT BEIM EINHEITSBUDELN!

Zum Tag der Deutschen Einheit, am 3. Oktober, rief der Cartoonist Ruthe zum sogenannten „Einheitsbuddeln“ auf.

Jeder soll, so die Idee, an diesem Tag einen Baum pflanzen, sodass es rund 82 Millionen neuen Bäume in Deutschland geben würde. Ob im eigenen Garten oder an geeigneten öffentlichen Stellen, völlig egal... Hauptsache der Baum steht (mehr Infos gibt es unter: www.einheitsbuddeln.de). „Wir, die Seidenraupen Krefeld finden diese Aktion super, schließlich befindet sich ein Großteil unserer Lieblingslaufstrecken in Wäldern und unter dichten Bäumen. Daher möchten wir uns an dieser Aktion beteiligen und unsere Community dafür nutzen, ein Zeichen für den Umweltschutz zu setzen. Gemeinsam mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und dem Kommunalbetrieb Krefeld haben wir nach geeigneten Flächen im Stadtgebiet gesucht und schließlich auch im äußersten Norden von Krefeld gefunden: Das Areal am Kullpfad nahe der Nieper Kühlen ist circa zwei Hektar groß und hat ein Potential für rund 20.000 Bäume“, sagt Eva-Maria Kölker von den Seidenraupen. „Ein Baum kostet fünf Euro und unsere Vision ist es, so viele Bäume wie möglich auf dieser Fläche am Kullpfad zu pflanzen.“

Die Seidenraupen und die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald nehmen noch bis zum 31. Oktober Geldspenden, egal in welcher Höhe, entgegen, kaufen davon neue Bäume und pflanzen diese schließlich. „Wir freuen uns



über jeden, der sich gemeinsam mit uns für die Umwelt einsetzen möchte – egal, ob mit einem Baum oder direkt mit einer ganzen Reihe. Symbolisch wurde am 3. Oktober auf der Fläche zunächst einen Baum gepflanzt.“ so Kölker.

Die Spendenadressen sind: Seidenraupen Krefeld e.V., Kreuzbergstr. 65, 47800 Krefeld, IBAN DE98 3205 0000 0002 6082 63, BIC SPKRDE33XXX, Sparkasse Krefeld, PayPal: seidenraupen_krefeld@gmx.de, Betreff: #Einheitsbuddeln in Krefeld

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V., Kreisverband Krefeld, Leidener Str. 53, 47839 Krefeld, IBAN DE85 3205 0000 0000 3242 44, BIC SPKRDE33XXX, Sparkasse Krefeld, Betreff: #Einheitsbuddeln in Krefeld

Steuerberatung und anwaltliche Beratung in einem Haus



Axel Briesemeister
Steuerberater

Wir bieten selbständigen Kaufleuten und Freiberuflern schnelle und kompetente Hilfe in den rechtlichen und steuerlichen Fragen des unternehmerischen Alltags.

In unserem Haus sind alle klassischen Leistungen eines Steuerberaters und Rechtsanwalts vereint:

- Finanzbuchführung und Lohnabrechnungen
 - Bilanzen und Steuererklärungen für Unternehmer, Vermieter und Arbeitnehmer
 - Rechtsberatung und Vertragsgestaltung
 - Betreuung von Erbschaften und Schenkungen, Erbschaftsteuererklärungen*
 - Unternehmensplanungen und Prognosen
 - Existenzgründungsberatung
- * durch Dr. Georg Hermes

- 1) Fachberater für Testamentvollstreckung & Nachlassverwaltung (DStV e.V.)
Zertifizierter Testamentvollstrecker
Arbeitsgemeinschaft Testamentvollstreckung und Vermögenssorge e.V.
- 2) Tätigkeitsschwerpunkt: Handels-, Gesellschaftsrecht
- 3) Tätigkeitsschwerpunkt: Erbrecht



Floehr · Hermes
& Partner GbR

Steuerberater
Rechtsanwälte

Büro Krefeld

Grenzstraße 115 - 117
47799 Krefeld

Tel.: 0 21 51 - 58 66-0
www.fhp-krefeld.de
ab@fhp-krefeld.de

Dr. Georg Hermes¹⁾
Dipl.-Oec., Steuerberater
Leiter der Niederlassung Berlin

Iris Floehr
Dipl.-Finw., Steuerberater

Axel Briesemeister
Dipl.-Finw., Steuerberater

JUDr. Andreas Paus²⁾
Doktor der Rechte
Rechtsanwalt

Thorsten Müller³⁾
Rechtsanwalt

Büro Berlin
Rathenaustraße 10
12459 Berlin
Tel.: 030 - 53 60 58 60

Wir finden den richtigen Käufer für Ihre Immobilie.

Immobilienverkauf – schnell und sicher. Mit Kompetenz von der Preisfindung bis zum Vertragsabschluss.

Wir finden den richtigen Käufer
Die Sparkasse ist Marktführer und hat somit nicht nur das größte Kundenpotenzial in der Region, sondern kann auch für Sie passende Käufer auswählen.

Wir erzielen einen attraktiven Verkaufspreis
Mit unserer Kenntnis des regionalen Marktes verschaffen wir Ihnen eine starke Verhandlungsposition.

Wir bieten Ihnen Top-Vermarktungs-Chancen
Nutzen Sie unser kundenorientiertes Netzwerk – unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – in unseren Filialen und Centern für die persönliche Vermarktung Ihrer Immobilie.



Ihr Ansprechpartner
in Oppum:
Florian Pitz
Telefon 0 21 51 - 68 36 35
Mobil 01 60 - 4 64 37 65
E-Mail: florian.pitz@sparkasse-krefeld.de

sparkasse-krefeld.de/immobilien



// „TRAGBARE“ KUNST

NEUES KREFELDER SEIDENTUCH MIT MOTIV DER RHINE SIDE GALLERY



Limitierte Auflage von 200 Stück wird ab sofort verkauft. Das Deutsche Textilmuseum Krefeld und das Stadtmarketing haben ein Seidentuch mit einem Motiv der Künstlerin Jamila Hamaida herstellen lassen. Das 70 mal 70 Zentimeter große Tuch zeigt den Motivausschnitt aus ihrem Werk bei der Rhine Side Gallery 2017, welche in Zusammenarbeit mit „FreddArt Streetpainting“ im Rahmen des Krefelder Perspektivwechsels realisiert wurde. Dr. Annette Schieck, Leiterin des Deutschen Textilmuseums Krefeld, und Claire Neidhardt, stellvertretende Leiterin des Stadtmarketings, haben das in einer limitierten Auflage von 200 Stück angefertigte Seidentuch nun in Uerdingen vorgestellt. Es wurde von der

Krefelder Firma Feld produziert und kostet 39,90 Euro. Das exklusive Tuch kann im Textilmuseum am Andreasmarkt sowie auf dem Krefelder Weihnachtsmarkt am Stand des Stadtmarketings erworben werden. Jamila Hamaida aus Toulon in Frankreich ist seit 2011 ein fester Bestandteil der Straßenszenen. Dort gewann sie auch 2011 ihren ersten Preis beim „International Streetpainting Festival“. Seitdem folgten viele weitere Preise und sie nahm an Straßenszenenfestivals in Deutschland, den Niederlanden, Italien, Mexiko und den USA teil. Sie hat „Professional Visual Communication“ in Marseille studiert. Heute ist sie selbstständige freischaffende Künstlerin.

// NEUES PROJEKT

DER MENSCH LEBT NICHT VOM BROT ALLEIN: DIE KULTURTADEL DER TAFEL KREFELD

Eine Vorstellung im Theater besuchen, bei einem Spiel der Krefelder Pinguine mitfeiern, in den Zoo, ins Museum oder nur mal ins Kino gehen – einfach am kulturellen Leben der Stadt teilnehmen, viele Menschen können sich das nicht leisten. Fast 5.000 Menschen unterstützt die Krefelder Tafel regelmäßig mit Nahrungsmitteln und hilft Ihnen, mit ihrem geringen Budget über die Runden zu kommen. Aber der Mensch lebt nicht vom

Brot allein. Wer bedürftig ist, kann sich wenig leisten, kann kaum teilnehmen am gesellschaftlichen Leben, ist schnell ausgegrenzt, isoliert. Die neu gegründete Kulturtafel der Tafel Krefeld möchte den Tafelgästen und allen Menschen eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen und vermittelt kostenfreie Eintrittskarten an Bedürftige in Krefeld. Sie wendet sich dabei an Menschen, die über ein geringes Einkommen verfügen, wie Menschen

// VERLÄNGERT BIS 01.12.

DER WILLI-BECHER UND TROPFEN HAT KREFELDER WURZELN

Im Zuge der Vorbereitungen für eine Ausstellung des Krefelder Grafikers/Künstlers Heinz von der Way (1888-1973) wurde ganz nebenbei auch die Entstehung, das Design des Willi-Bechers gelüftet.

Um die Familie zu ernähren klopften damals zwei Herzen in seiner Brust. Mit dem einen verdiente er als Gebrauchsgrafiker sein Geld, mit dem anderen ging er seiner Profession als freischaffender Künstler nach. Auf seine grafische Handschrift gehen Firmenschriftzüge wie Stockhausen, Rhenania, Alpi, Gasthof Korff und viele weitere bekannte Krefelder Firmendesigns zurück. Entsprechende Druckerzeugnisse waren sein Tagesgeschäft. Eine der Auftragsarbeiten war 1950 der



heute in aller Munde bekannte Willi-Becher. Eine Auftragsarbeit des Brauerbundes. Mit einer Doppelausstellung wird jetzt sein Wirken gewürdigt. Im Foyer des Stadtarchiv Krefeld, Girmesgath 120 widmet man sich dem biografischen Teil. Gemälde und Zeichnungen des Künstlers ziehen in der Alten Post, Steinstraße 5 die Aufmerksamkeit auf sich. Sehr zur Freude der Familie, denn Enkelin Ursula Altenähr hat in Zusammenarbeit mit Andreas Münzer und dem Verein Kunst und Krefeld mit dieser Ausstellung einen der begnadeten Krefelder Künstler den Besuchern wieder zugänglich gemacht.

Infos und Besuchstermine für beide Ausstellungen unter: www.kunstundkrefeld.de oder www.krefeld.de/stadtarchiv



// WAS MAN WISSEN SOLLTE

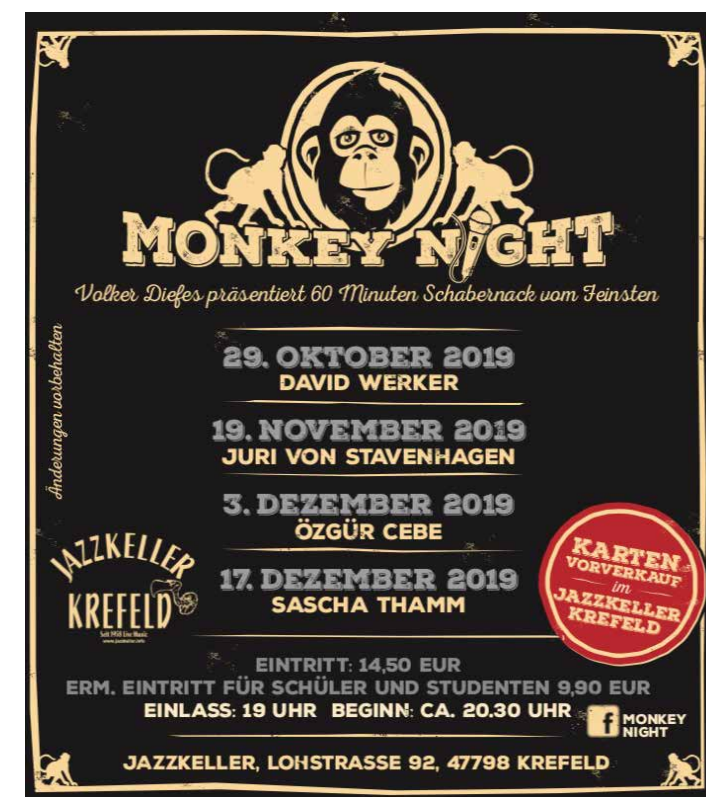
HELIOS: INFOABEND ZU PATIENTENVERFÜGUNG UND VORSORGEVOLLMACHT

Am Donnerstag, 31. Oktober, ab 18 Uhr stellen Experten des Helios Klinikum Krefeld die rechtlichen Bedingungen einer Vollmacht und der Patientenverfügung laienverständlich dar, geben Tipps zur Fertigung einer rechtssicheren Patientenverfügung und einen Überblick darüber, wie mittels dieser Instrumente ein Maximum an Selbstbestimmung am Ende des Lebens gewahrt wird.

Denn die Möglichkeit, Einfluss auf Entscheidungen am Ende des eigenen Lebens zu nehmen, ist vielen ein wichtiges Anliegen. Im Mittelpunkt steht hierbei meist der Wunsch nach einem würdevollen Abschied aus dem Leben. Das gilt vor allem auch für Situationen, in denen der Patient nicht mehr in

der Lage ist, eigene Wünsche zu äußern. Um für diese Fälle Vorsorge zu treffen, stehen etwa die Patientenverfügung oder die Vorsorgevollmacht zur Verfügung. Allerdings herrscht im Umgang mit diesen Instrumenten oftmals Unsicherheit. Insbesondere juristischen Laien fällt es häufig schwer zu erkennen, wie diese Instrumente wirken, wodurch sie sich unterscheiden und wie sie zusammenspielen. Die Referenten erklären u.a., was in einer Patientenverfügung festgelegt werden kann. Im Anschluss besteht die Möglichkeit individuelle Fragen zu klären. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Ort: Helios Klinikum Krefeld, Lutherplatz 40, Konferenzzentrum Haus A, EG.

WWW.LIFEJOURNALE.DE



PROFESSIONELLE ENERGIEKONZEPTE & KOMPETENTE UMSETZUNG

- ◆ HEIZUNG
- ◆ LÜFTUNG
- ◆ KLIMA
- ◆ SANITÄR



www.wtk-waermetechnik.de
Obergath 126 · 47805 Krefeld · Tel. 02151 3195-0

// NOSTALGIE PUR

FOTO-AUSSTELLUNG: EINE ZEITREISE DURCH KREFELD DER 50ER UND 60ER JAHRE

Unter dem Motto „Krefelder Perspektiven. Im Wandel der Zeit.“ wird am Freitag, 11. Oktober, um 19 Uhr eine Ausstellung mit Pressefotografien des Krefelder Bild-Journalisten Karl Heinz Lengwenings in der H.O.B.-Galerie auf dem Krefelder Großmarkt eröffnet.

Gezeigt werden zum Teil großformatige Motive aus den Jahren 1954 bis 1970 mit Gebäuden, Straßen- und Alltagsszenen

sowie Prominente. Als zeithistorisches Dokument sticht insbesondere ein Motiv mit Willy Brandt hervor, der 1961 vor dem Kaiser-Wilhelm-Museum eine Rede vor hunderten Menschen hielt. Die Ausstellung ist am Samstag, 12. Oktober, von 11 bis 18 Uhr geöffnet und anschließend immer freitags zwischen 15 und 18 Uhr. Der Eintritt ist kostenfrei.

// ZOO-NEWS

KLEINER HÜPFER EROBERT SEINE WELT

Bei den Grauen Riesenkängurus im Zoo Krefeld gibt es Nachwuchs.

Seit einigen Tagen verlässt der Jüngste der Gruppe immer öfter den Beutel seiner Mutter Mallee und tollt mit ellenlangen Beinen durch die Anlage. Ausgewachsen wird er um die 55 Kilogramm wiegen und Sprünge von über zehn Metern Weite machen können. Noch hat er keinen Namen, ebenso wie sein älterer Bruder. Insgesamt leben in Krefeld fünf Riesenkängurus. Schon bald werden sie innerhalb des Zoos eine neue Anlage bekommen



Archivbild

// PR-ADVERTORIAL – ZOOBEDARF HITZEGRAD

HITZEGRAD – IHR BARF-EXPERTE: WINTERREIFEN & CO. FÜR WALDI

Wundern Sie sich nicht, wenn Ihnen in den kommenden Monaten Hunde mit „Winterreifen“ an den Pfoten über den Weg laufen! Lesen Sie hier, wie eine gründliche „Winterinspektion“ Ihres Hundes für sein Wohlbefinden in der kalten Jahreszeit sorgt.

Hundeschuhe, auch Pfotenschutzschuhe genannt, sind eine ebenso nützliche Erfindung wie Hundemäntel. Speziell kleine Hunde haben, verglichen zu ihrer Körpermasse, eine relativ große Körperoberfläche – frieren also schneller als massige Hunderassen. Durch einen wärmenden, wasserabweisenden Hundemantel sind sie besser geschützt. Hundeschuhe an den Pfoten verhindern Verletzungen von Pfotenballen und Zehenzwischenräumen beim Laufen des Hundes auf schneidend scharfkantig verharschtem Schnee. Sie verhindern auch Schmerzen durch ätzendes Streusalz, dass die Ballen rissig macht, Wunden durch Eisklumpen oder Splitt, welche sich zwischen den Zehen festsetzen. Reflektoren und LED-Leuchten sorgen

für mehr Sicherheit von Hund & Herrchen – beim Gassigehen in der jetzt wieder begonnenen „dunklen Jahreszeit“.

VON INGWER ÜBER LEIN BIS ALGEN: ABWEHRKRAFT, DIE ABWEHR SCHAFFT

Entscheidend für den gesunden Hund im Winter ist seine Abwehrkraft, die von innen kommt. „Ohne gesundes Futter kann ein Hund nicht gesund bleiben“, ist die Erfahrung von Tierernährungsexperte Jürgen Hitzegrad, Krefeld (zoobedarf-hitzegrad.de). Mit seiner Empfehlung an Besitzer nahrungsempfindlicher Hunde sie zu barfen, hat der Mann von hier seit Jahren die gesamte Hundeszene aufgemischt, samt Futtermittelindustrie. Der bekennende Fan von Verwendung regionaler Rohstoffe, am besten in BIO-Qualität, ist selber niederrheinischer Erzeuger von küchenfertiger, sauberer, gefroreter oder getrockneter B.A.R.F.-Tierernährung. „Jetzt im Herbst und Winter gehört nährstoffreiches Muskelfleisch in den Napf, zusammen mit energiereichem Fett und kalziumreichen Geflügelkarkassen“, empfiehlt Hundeernährungsspezialist Hitzegrad: „Abwechslungsreich bleibt es für den Hund, wenn er nahrhafte Innereien dazu bekommt. Pansen etwa, lieben Hunde! Für Vitamine und Mineralstoffe sorgen für B.A.R.F.-Ernährung aufbereitete Gemüsemixe und



Jürgen
Hitzegrad



Kräuter. Lein- oder Lachsöl erweitern das Fettsäuremuster der Hundenahrung, Algenpräparate pflegen und reparieren seine Gelenke, für mehr Bewegungsfreude winterträger Hunde sorgt Ingwerpulver, vier Gramm täglich, pro zehn Kilogramm Hundegewicht.“ Sogar Zähne putzen können Hunde – indem sie sich Kauartikeln hingeben. Stundenlang beschäftigen sie sich damit, voller Wonne und Genuss. Das Kauen am Ochsenziemer beispielsweise, rubbelt Plaque von den Hundezähnen. Der dabei erhöhte Speichelfluss spült sie fort. Und wenn’s nach dem Winterspaziergang mal so richtig lausig war, dann verwöhnen Sie Ihren Vierbeiner ganz einfach mit seiner beliebtesten Belohnung: Hundeeis. Zum Beispiel in der Geschmacksrichtung Joghurt-Apfel-Banane, Joghurt-Wildlachs oder Joghurt-Rind-Karotte. Hunde toben vor Begeisterung über

Eis. Solange das aus dem Kühler und nicht aus der Kälte kommt.

HITZEGRAD® – Ihr BARF-Experte

Filiale Krefeld:

Gewerbepark Englische Kaserne
Mevissenstr. 62b, 47803 Krefeld
Hotline & Futterberatung:

02151 / 15407-0

Fax 02151 / 15407-29

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr 10-18h

Do. 10-19h, Sa. 10-14h

(erster und letzter Samstag im Monat)

Filiale St. Tönis

Gewerbepark Maysweg
Maysweg 10, 47918 Tönisvorst
Tel. 02151 / 8214114

Öffnungszeiten:

Di – Fr 11-18h, Sa 11-14h

(erster und letzter Samstag im Monat)

info@zoobedarf-hitzegrad.de

www.zoobedarf-hitzegrad.de

